

19.04.2012 - 00:33 Uhr

Ukraine und Jordanien weiten landwirtschaftliche Zusammenarbeit aus

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die Ukraine und Jordanien stärken die bilaterale Kooperation im landwirtschaftlichen Bereich. Dies berichtet der Pressedienst des ukrainischen Ministeriums für Landwirtschafts- und Ernährungspolitik. Die beiden Länder haben eine Vereinbarung über den Bau von Hebeanlagen in Jordanien unterzeichnet, welche die Getreideversorgung im Land sowie in den Nachbarstaaten verbessern wird. Die Vereinbarung wurde während eines Staatsbesuchs des ukrainischen Präsidenten Wiktor Janukowytsch in Amman (Jordanien) unterzeichnet.

Unter anderem hat die Ukraine eine Vereinbarung mit dem Königreich Jordanien über die Lieferung von Geflügelfleisch und -nebenprodukten abgeschlossen. Darüber hinaus haben beide Länder vereinbart, die Zusammenarbeit zwischen ihren Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung zu vertiefen. Beide Parteien waren insbesondere begeistert von der Idee einer Schaffung gemeinsamer Programme zur Erforschung gefährlicher Geflügel- und Viehkrankheiten sowie dem Austausch von Zuchtmaterial. Wissenschaftler aus beiden Ländern sind darüber hinaus an einer Einführung gemeinsamer Pflanzenschutztechnologien interessiert.

Jordanien und die Ukraine wollen ihre Volkswirtschaften durch gemeinsame Projekte weiterentwickeln, wie der Präsident der Ukraine Wiktor Janukowytsch während des bilateralen Geschäftsforums in Amman (Jordanien) erklärte. Die Staatsoberhäupter von Jordanien und der Ukraine haben bekanntgegeben, dass sie ihre bilaterale Partnerschaft durch eine wirtschaftliche, politische, militärische, technische, rechtliche und humanitäre Zusammenarbeit stärken wollen.

Das zweite Treffen des gemeinsamen jordanisch-ukrainischen Komitees für Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit (2.-3. April, 2012 in Amman) half beim Aufbau der Beziehungen zwischen den beiden Ländern, und sowohl Abdullah II bin Al-Hussein, König von Jordanien, als auch der ukrainische Präsident drückten ihre Zufriedenheit über die Ergebnisse aus. Präsident Janukowytsch merkte an, dass der Bau von Kraftwerken mit alternativen Energiequellen - Solarenergie, Windenergie etc. - ein möglicher Bereich für eine Zusammenarbeit sein könnte. Er erklärte, dass ukrainische Ingenieurbüros in Jordanien über einen guten Ruf verfügen und daher für ähnliche Projekte ausgewählt werden könnten.

Doch es gibt noch weitere Bereiche für eine mögliche Zusammenarbeit: Jordanien verfügt über ein hohes Potenzial, um erfahrene ukrainische Ingenieure in den Bau von Getreidelagern einzubeziehen sowie in Projekte in den Bereichen Metallurgie, Warenherstellung, Nahrungsmittelproduktion und Landwirtschaft. Die Ukraine betrachtet Jordanien als wichtigen Partner im Nahen Osten. Der Präsident der Ukraine erklärte ausserdem, dass er an einer bilateralen Zusammenarbeit in den Bereichen Luftfahrt, Raumfahrt, Ingenieurwesen, Elektrizität, Transport, Landwirtschaft sowie Militär, Wissenschaft und Technik interessiert sei.

Kontakt:

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Maryna Khorunzha +380443324784 news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei Worldwide News Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100716780> abgerufen werden.